

Programm der 6. digitale Fachkräftewoche „FRAUEN.STÄRKEN.KMU“ 17.03. – 20.03.2026

Dienstag, 17.03.2026: Rekrutierung + Karriereentwicklung und -förderung

09:00 - 10:00 Uhr „KI im Recruiting: Diskriminierung vermeiden, Daten schützen“
🎤 Jana Oetken, Astrid Christofori

10:30 - 12:00 Uhr „Micro Habits für den Job - Mit kleinen Schritten Großes bewegen“
🎤 Petra Grossmann

13:00 - 14:30 Uhr „Erwartungen an Führung - Führung in verschiedenen Lebensphasen“
🎤 Marie Homann, Katja Maas

14:30 - 15:30 Uhr „Auszubildende wirklich binden: Die entscheidenden Hebel“
🎤 Laura Steinkopf, Laura Paul

Donnerstag, 19.03.2026: Diversitymanagement

10:30 - 11:30 Uhr „Vielfalt zählt sich aus – Warum Diversity Management heute so wichtig ist“
🎤 Katinka Inger

12:30 - 13:30 Uhr „Finanzielle Absicherung: Altersvorsorge und Versicherungen“
🎤 Elisabeth Remmsermann

Mittwoch, 18.03.2026: Familien- & Lebensphasenorientierte Unternehmensführung

09:00 - 10:00 Uhr „Elternzeit: eine kostenfreie Weiterbildung für Mitarbeitende, die Unternehmen viel zu oft verpassen“
🎤 Klara Vierneisel

10:30 - ca. 11:15 Uhr „Wirkungsvoll Führen - Unternehmen aus der Region im Talk“
🎤 Lambrini Dossi

13:00 - 14:00 Uhr „Zwischen Job und Pflege: Wie Pflege-Guides die Vereinbarkeit ermöglichen“
🎤 Josefina Flügels

14:30 - ca. 16:00 Uhr „Flexible Arbeitszeiten als Wettbewerbsvorteil“
🎤 Judith Freisburger

Freitag, 20.03.2026: Unternehmerinterview

09:00 - 10:00 Uhr „Mein Weg zur Unternehmensübernahme – eine Nachfolge-Story“
🎤 Susanne Trepmann

10:30 - 11:30 Uhr „Mut & Innovation: BetterCafez und grievy - inspirierende Beispiele für moderne Gründerinnen“
🎤 Isabelle Forster, Dr. Nele Stadtbäumer

13:00 - 14:30 Uhr „Chancen, Herausforderungen und Barrieren der Unternehmensgründung für Frauen mit Behinderung“
🎤 Amrei Feuerstack

**ZUR PROGRAMMAUSWAHL & ANMELDUNG
HIER KLICKEN**



ODER HIER SCANNEN



**Die Digitale Fachkräftewoche ist ein gemeinsames Projekt von
12 Kompetenzzentren Frau und Beruf in Nordrhein-Westfalen.**



Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf wird gefördert durch:
Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

